

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 31 · 31. Juli 2025

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de
www.koenigsbach-stein.de



*Wir wünschen allen Lesern
eine schöne Sommerzeit*

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
KÖNIGSBACH-
STEIN

Ihr Bürgermeister Heiko Genthner
mit Gemeinderat
und Gemeindeverwaltung

Verabschiedung von Susanne Dunse

■ Abschied zu nehmen, fällt nicht leicht. Jedoch kann man sich kaum einen herzlicheren und schöneren Abschied vorstellen als den, den Susanne Dunse am 24. Juli 2025 in der Kita Regenbogen feiern durfte. Alle Kinder und Kollegen versammelten sich für diese letzte Überraschung im Turnraum. Die Kinder sangen für sie ein selbst komponiertes Lied, die Kolleginnen und Kollegen trugen ein sehr persönliches Gedicht vor und neben einem Apfelbaum und vielen Luftballons bekam Frau Dunse von jedem Kind einen Wunsch für ihren neuen Lebensabschnitt.

Bürgermeisterstellvertreter Sascha Leonhard betonte in seinem Grußwort die Treue und das Durchhaltevermögen von Frau Dunse, die sich nun fast 37 Jahre in unserer Gemeindegita dem Wohl der Allgemeinheit verschrieben hatte. Hauptamtsleiter Dominik Laudamus würdigte die Förderung der vielen Kinder, die sie über die Jahre beim Heranwachsen begleitete und mit deren Eltern sie zusammenarbeitete. Kita-Leiterin Claudia Brenneis stellte die Verdienste von Frau Dunse in den Mittelpunkt und dankte ihr für ihre tolle Arbeit. Wer über eine so lange Zeit mit so viel Freude und Hingabe arbeitet,



v.l.n.r. Personalratsvorsitzender Robin Sailer, Hauptamtsleiter Dominik Laudamus, Einrichtungsleitung Claudia Brenneis, Susanne Dunse und Bürgermeisterstellvertreter Sascha Leonhard
Foto: Gemeinde Königsbach-Stein

der hinterlässt nachhaltige Spuren – das trifft auch auf Frau Dunse zu.

Im Namen der Gemeinde danken wir ihr für ihr Engagement und ihren Einsatz und wünschen ihr beste Gesundheit und weiterhin viel Lebensfreude. ■

Spende für Kindertagesstätten in Königsbach-Stein

■ Die Königsbacher Firma Armbruster Baustoffhandel und Transporte spendet 5.000 Euro für alle Kindertagesstätten in Königsbach-Stein.

Fragt man ihn nach dem Warum, dann muss Kai Armbruster nicht lange überlegen: „Die Jugend ist unsere Zukunft“, sagt der Juniorchef: „Da investiert man gern.“ Die in Königsbach ansässige Firma Armbruster Baustoffhandel und Transporte spendet 1.000 Euro an alle fünf Kindertagesstätten, die es in der Gemeinde Königsbach-Stein gibt: sowohl an die drei Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft als auch an die beiden, hinter denen die evangelischen Kirchengemeinden Königsbach und Stein stehen. Insgesamt sind es 5.000 Euro, die voll und ganz den jüngsten Bürgern der Gemeinde zugutekommen sollen. Für Armbruster steht fest, dass man bei den Kleinsten anfangen muss. „Diese Spende ist etwas ganz Besonderes“, sagt Bürgermeister Heiko Genthner, als er sich zusammen mit den Vertretern der beiden Kirchengemeinden und der fünf Einrichtungen bedankt. Genthner findet es schön, dass alle Einrichtungen bedacht werden. „Es ist toll, dass wir Firmen vor Ort haben, die ihre soziale Verantwortung sehen und ein starkes Zeichen für Bildung setzen.“ Dank kommt auch von Bettina Freifrau von Saint André von Arnim, die dem Königsbacher Kirchengemeinderat

angehört und das Engagement der Firma Armbruster für die junge Generation lobt. Aktuell werden im evangelischen Kindergarten in Stein mehr als 90 Kinder und in Königsbach mehr als 70 Kinder betreut. Rechnet man bei den drei kommunal getragenen Einrichtungen auch die Hortplätze dazu, kommt man insgesamt auf rund 350 betreute Kinder.

■ Nico Roller



Mit den Vertretern der Kirchengemeinden und der Einrichtungen dankt Bürgermeister Heiko Genthner (rechts) Juniorchef Kai Armbruster (Fünfter von links) für die Spende. Foto: (rol)

Lise-Meitner-Gymnasium

■ Das Königsbacher Gymnasium hat einen Aktionstag mit mehr als 30 verschiedenen Sportarten auf die Beine gestellt. Auf dem Golfplatz waren die Schüler ebenso aktiv wie auf dem Rennrad.

Schulterbreit müssen die Schüler stehen – so, dass der kleine orangefarbene Ball möglichst mittig zwischen ihren Füßen liegt. Wenn sie den Schläger mit den Händen greifen, formen die Arme dabei ein Y. Aus einer gleichförmigen Pendelbewegung entsteht ein kurzer Schlag, den Golfer „Chip“ nennen und unter anderem nutzen, um sich dem Loch zu nähern. Nachdem die ersten Bälle teilweise weit am Ziel vorbeigegangen sind, werden die Schüler immer besser. Mit jedem Schlag kommen sie näher an die drei Löcher, die mit Fahnen markiert sind. Während die einen auf dem Golfplatz nach und nach ihre Fähigkeiten verbessern, sind andere mit dem Fahrrad, mit Eseln oder Pferden unterwegs, beim Handball, beim Tennis oder beim Tanzen aktiv. Das ganze Lise-Meitner-Gymnasium ist auf den Beinen: insgesamt mehr als 750 Schüler von der fünften Klasse bis zur Kursstufe, mit Ausnahme der Abiturienten, die die Schule bereits verlassen haben. Einen ganzen Tag lang dreht sich alles um den Spaß an der Bewegung. Aus mehr als 30 Aktivitäten hat sich jeder Schüler das ausgesucht, was er schon immer mal ausprobieren wollte. Denn neben Klassikern wie Tennis, Hand-, Basket- und Fußball gibt es auch Aktionen, die im Unterricht eher weniger vorkommen dürften. Etwa eine Rennrad- und eine Mountainbike-Tour, Line Dance, Selbstverteidigung, Darts und Spikeball.

„Heute soll für jeden etwas dabei sein“, sagt Lehrer Hilmar Kolb, der den Tag mit der Sportfachschaft federführend organisiert hat. Dabei achtete er darauf, dass auch jene Schüler auf ihre Kosten kommen, die keine Sportskanonen sind. Deswegen gibt es auch Angebote wie Action Painting, eine Wanderung mit Eseln, Freiarbeit mit Pferden und eine besondere Art der Schauspielerei, bei der der Körper als Bühne dient. Während die älteren Schüler die freie Wahl haben, absolvieren die Fünft- und Sechstklässler gemeinsam die Bundesjugendspiele, allerdings in einer etwas moderneren Form: mit einem Fünfsprung durch Reifen, einem doppelten Hindernislauf, einer Wurfstation für Ringe, einem Sprint mit Slalom und Hürden. Ziel des Aktionstags ist es laut Kolb, die Kinder für Sport zu begeistern und auf die vielfältigen Angebote der Vereine in der Region aufmerksam zu machen. Mit dem Verlauf zeigt sich der Lehrer hochzufrieden. Er berichtet von einer tollen Atmosphäre und einer guten Stimmung. „Da sind echt alle mit Begeisterung und Motivation dabei“, sagt Kolb, der mit der



Die Handballer des Ispringer Turnvereins haben den Schülern die Grundtechniken ihres Sports gezeigt – und sie dabei ganz schön ins Schwitzen gebracht.
Foto: (rol)

Organisation schon im Januar begonnen und dabei auch viele externe Anbieter ins Boot geholt hat.

Etwa den Golfclub Johannesthal, der seine gepflegte Anlage für die Schüler öffnet. Maximilian Pöhl und sein Bruder bringen ihnen dort die Grundtechniken bei, etwa das Chippen, das Pit-chen und das Putten. Dann geht es auf die Driving Range, um Abschlüsse zu üben. „Die Schüler stellen sich geschickt an“, sagt Pöhl, der eine C-Trainer-Ausbildung absolviert hat und selbst seit seinem dritten Lebensjahr Golf spielt. Im Golfclub Johannesthal trainiert er mit drei Kollegen, die Bambinis, und ist auch bei den Sommercamps in den Ferien im Einsatz. Weil das Königsbacher LMG seine ehemalige Schule ist, war es für ihn keine Frage, sich an ihrem Sporterlebnistag zu beteiligen. Mit den Jugendlichen übt er eine Technik nach der anderen: konzentriert und fokussiert, aber auch mit jeder Menge Spaß. Während es auf dem Golfplatz allein schon wegen der Etikette ein bisschen ruhiger zugehen muss, ist eine gewisse Grundlautstärke in der Gymnastikhalle des Bildungszentrums ausdrücklich erwünscht. Denn Musik ist ein fester Bestandteil der Sportart Capoeira, die tänzerische und kämpferische Elemente miteinander verbindet. Wie das aussieht, zeigt Alois Willing vom Verein Jogo da Capoeira.

Den Grundrhythmus bringt er den Schülern auf Instrumenten bei, die Namen tragen wie Atabaque, Berimbau und Pandeiro. Zudem lernen sie Basisbewegungen wie Ginga, Rad und Handstand. Damit die insgesamt drei Stunden für die Schüler nicht zu anstrengend werden, achtet Willing auf eine gute Mischung zwischen Tanz, Kampf, Dehnen und Musik. Von ihrer Motivation ist er begeistert. „Alle haben toll mitgemacht“, sagt Willing, der an der Johannes-Schoch- und an der Comenius-Schule bereits eine Capoeira-AG leitet. Gerne würde er auch eine am LMG anbieten. Eine Idee, der Direktor Hartmut Westje-Bachmann durchaus aufgeschlossen gegenübersteht. Er hat den Eindruck, dass der Aktionstag bei den Schülern bestens ankommt, dass sie Spaß haben und sich gegenseitig anfeuern. Der Direktor lobt die reibungslose Organisation, verbunden mit einem Dank an die teilnehmenden Kooperationspartner.

■ Nico Roller



Auf dem Johannesthaler Hof zeigt Trainer Maximilian Pöhl den Schülern, wie man einen Golfschläger richtig hält. Dann geht es zum Chippen.
Foto: (rol)

Bildungszentrum Westlicher Enzkreis

■ **Die bisherigen Erweiterungspläne für das Königsbacher Bildungszentrum sind vom Tisch. Statt eines Neubaus setzt man nun vor allem auf umfangreiche Umstrukturierungen im Hauptgebäude. Finanzieren will man die Bauarbeiten weitgehend über Kredite.**

Lange hat es nicht gedauert, bis der Beschluss gefasst war und final feststand, wie es mit dem Königsbacher Bildungszentrum weitergeht. Um neue Räumlichkeiten für den Unterricht und eine zeitgemäße technische Ausstattung zu schaffen, sollen dort in den kommenden Jahren umfangreiche Umbauarbeiten über die Bühne gehen: auf allen vier Stockwerken des großen Hauptgebäudes, aber auch in dem Bereich, der aktuell der Realschule im Untergeschoss als überdachter Pausenhof dient. So sehen es die neuen Pläne vor, der die Versammlung des zuständigen Schulverbands am Dienstagabend einstimmig, ohne Diskussionen und Beratungen ihren Segen erteilt hat. Überraschungen waren ohnehin nicht zu erwarten und die Beschlüsse im Prinzip nur noch eine Formsache, nachdem die Gemeinderäte der vier Mitgliedskommunen Ispringen, Eisingen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein ihren Vertretern in den vergangenen Wochen bereits Weisungen für die finale Abstimmung erteilt hatten. Über den Zweckverband tragen die vier Gemeinden das Bildungszentrum, das im Lise-Meitner-Gymnasium und in der Willy-Brandt-Realschule aktuell mehr als 1.500 Schüler auf das Leben vorbereitet. Verbandsvorsitzender Heiko Genthner spricht am Dienstagabend von einer „wichtigen Entscheidung“ und kündigt an, alles daranzusetzen, um zügig voranzukommen.

Genthner sieht in der neuen Planung einen großen Erfolg, weil sie es schafft, den Raumbedarf durch die „geschickte Nutzung“ bereits vorhandener Räume weitgehend abzudecken, sodass nur noch wenig neue Fläche geschaffen werden muss – und die Kosten in einem für die Gemeinden darstellbaren Rahmen bleiben. Über die Bühne gehen sollen die Arbeiten in zwei Bauabschnitten. In einem ersten sollen im Hauptgebäude durch Einhausung zwei neue Fachräume für Biologie und Physik in dem Bereich des Untergeschosses entstehen, der aktuell der Realschule noch als überdachter Pausenhof dient. Es handelt sich um eine Fläche, die mit relativ wenig Aufwand entwickelt werden kann, weil sie sich schon in der Kubatur des Gebäudes befindet, bislang aber nicht von Außenmauern umschlossen ist. Über die Bühne gehen könnten die dafür nötigen Bauarbeiten laut Verbandsgeschäftsführer Marc Moll ab dem Sommer des kommenden Jahres bis Anfang 2027. Im Lauf desselben Jahres würde man sich dann dem Inneren des Hauptgebäudes widmen. Geplant sind dort umfangreiche Umstrukturierungen, für die Moll mit einer Bauzeit von drei bis vier Jahren rechnet. Vorgeesehen ist unter anderem, alle naturwissenschaftlichen Räume im Untergeschoss an der Fassadenseite anzuordnen, eine Werkstatt im Erdgeschoss in einen Oberstufenraum und eine Schülerbibliothek umzuwandeln, zwei Klassenzimmer der Realschule fürs Gymnasium

zu verwenden, ein Besprechungszimmer für die Schulsozialarbeit sowie einen neuen Kunstraum für die Realschule zu erstellen.

Finanzieren will der Schulverband das Ganze weitgehend über Kredite. Die Gesamtkosten schätzt Moll auf rund 7,2 Millionen Euro, mögliche Fördergelder von mehr als einer Million noch nicht abgezogen. Mit 5,7 Millionen entfällt der deutlich größere Teil der Kosten auf die Umbauarbeiten im Bestand, die aktuell allerdings noch unter dem Vorbehalt stehen, dass die Gemeindehaushaltsverordnung tatsächlich geändert wird. Denn während das Einhausen des überdachten Pausenhofs jetzt schon als Investition gilt, würden die Arbeiten im Inneren aktuell noch zum Unterhaltungsaufwand zählen, der nicht über Kredite finanziert werden darf. Verbandsvorsitzender Genthner geht nach entsprechenden Signalen aus der Landespolitik allerdings fest davon aus, dass die Änderung der Verordnung nur noch eine reine Formsache ist. Genthner betont, dass die Gemeinderäte der vier Mitgliedskommunen mit ihren Entscheidungen in den vergangenen Wochen den Weg für „ein zukunftsfähiges Bildungszentrum“ ebnet hätten.

Er weiß, dass einige dafür an die Grenzen der wirtschaftlichen Machbarkeit gehen müssen. Und kündigt deshalb an, die Kosten genau im Blick zu behalten. Damit spricht er einen wunden Punkt an, denn Kostensteigerungen haben den Schulverband in der Vergangenheit schon einmal vor Herausforderungen gestellt. Sie waren für die vier Mitgliedsgemeinden letztlich der entscheidende Grund, die ursprünglichen Erweiterungspläne vor rund zwei Jahren zu beerdigen, obwohl sie damals schon relativ weit gediehen waren. Im Wesentlichen hatten sie vorgesehen, die alten, nicht mehr zeitgemäßen Fachräume im Hauptgebäude in normale, aber moderne Klassenzimmer umzubauen und neue Fachräume durch die Erweiterung und Aufstockung des sogenannten Neubaus zu erstellen. Zuletzt war dafür von mehr als 16 Millionen Euro die Rede. Doch dabei wäre es vermutlich nicht geblieben: Als im Sommer 2023 für das erste Vergabepaket im Vergleich zum bepreisten Leistungsverzeichnis eine Kostensteigerung um mehr als 50 Prozent bekannt geworden war, zogen die Verbandsgemeinden die Reißleine.

■ Nico Roller



Wo sich jetzt im Untergeschoss noch ein überdachter Pausenhof für die Realschule befindet, sollen künftig neue Fachräume entstehen. Dazu wird der Bereich von Außenwänden umschlossen. Eine Bodenplatte und Anbindungen an die technische Infrastruktur sind schon vorhanden. Foto: (rol)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bürgerentscheid in Königsbach-Stein

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Zu der am kommenden **Mittwoch, dem 06. August 2025, 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach** stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeindevwahlausschusses wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Einlass ist ab 18:45 Uhr.

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses
2. Billigung des Einsatzes des Wahlprogramms „Wahlmanager“
3. Festlegung der Plakatierungsregeln im Zusammenhang mit dem Bürgerentscheid
4. Redaktionelle Festlegungen der Informationsbroschüre zum Bürgerentscheid
5. Terminierung einer Einwohnerversammlung

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses

gez.

Heiko Genthner

Bürgermeister

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Günter Föller, zuletzt wohnhaft
in Königsbach-Stein
ist am 19.07.2025 in Calw gestorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Jetzt Standplatz reservieren



Stöbern, Feilschen, Schnäppchenjagd

**Bilfinger
Flohmarktmeile**
rund um das
**ev. Gemeindezentrum
Bilfinger**

Samstag 13.09.2025
von 9.00 bis 13.00 Uhr

**Ab sofort
Standplatzreservierung
möglich!**

Anmeldung und weitere Informationen:
www.ek-koenigsbach.de

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Königsbach-Bilfinger

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Esstischstühle, 4 Stück, Alcantara,
Ty: Martina von Bondalo, Stoff: Jadegrün, Füße: Silber-matt
Tel. 07232/4487

Bratpfanne, Marke AMT, Durchmesser 24 cm,
Höhe 5 cm, Stiel hitzefest bis 240 °C,
nur für Induktionsherde geeignet, original verpackt
Tel. 07232/318480

Büroarbeitstasche, mit Trageriemen, Echtleder
Tel. 07232/319640

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

UMWELTECKE

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 24.09.2025.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

**Müllabfuhrtermine**

Juli	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
31 Do					09:00-12:30		
August	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
2 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
3 So							
4 Mo							
5 Di					14:00-17:30		
6 Mi					14:00-17:30		
7 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
8 Fr	x				14:00-17:30		
9 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
10 So							
11 Mo							
12 Di		K					
13 Mi				K	09:00-12:30		
14 Do		S			09:00-12:30		
15 Fr				S	09:00-12:30		
16 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
17 So							
18 Mo							
19 Di					14:00-17:30		
20 Mi					14:00-17:30		
21 Do					14:00-17:30		
22 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
23 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
24 So							
25 Mo							
26 Di							
27 Mi					09:00-12:30		
28 Do					09:00-12:30		
29 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
30 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert**Besuche in unseren Bürgerbüros – Terminvereinbarung**

Wir bitten für Besuche im Bürgerbüro um vorherige Terminvereinbarung. Sie ersparen sich damit Wartezeiten vor Ort und erhalten vorab Informationen über die für den Termin erforderlichen Unterlagen. So können Sie sicher gehen, dass Ihre Anliegen schnell und unkompliziert erledigt werden können.

Termine können entweder online über unsere Homepage, telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie direkt zum Online-Buchungssystem. Dort können Termine bis zu vier Wochen im Voraus einfach und schnell gebucht werden. Nach der Buchung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden.

Bürgerbüro Königsbach

Frau Calin, 07232 3008 - 151

Frau Demel, 07232 3008 - 152

Bürgerbüro Stein

Frau Maurer, 07232 3008 - 153

Frau Haas, 07232 3008 - 154

**Fundbüro Königsbach-Stein**

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Uhr
- Armband

Gemeindebücherei Königsbach-Stein**Sommerzeit - Lesezeit**

Die Gemeindebücherei macht dieses Jahr Sommerferien! Vom **Dienstag, den 19. August**, bis **Freitag, den 29. August**, bleibt die Bücherei geschlossen. Ab **Dienstag, den 02. September** werden wir wieder wie gewohnt zu den Öffnungszeiten für Sie da sein. Denken Sie also rechtzeitig daran, sich mit Urlaubslektüre einzudecken.

Bitte beachten Sie: Morgen, **Freitag, den 01. August**, schließt die Bücherei wegen einer internen Veranstaltung bereits um **16.30 Uhr**.

Wie jedes Jahr erhalten Sie in der Ferienzeit wieder Tipps zu spannenden, unterhaltenden oder informativen Medien. Schauen Sie einfach ins Mitteilungsblatt der Gemeinde. Wie wäre es denn mit leichter Sommerlektüre von Marie Schönbeck: „*Ein Traum am Nordseestrand*“, der erste Band der Reihe „*Lüttes Glück*“. Die Handlung spielt auf der Insel Föhr, und der leichte Sommerroman von Marie Schönbeck verspricht unbeschwerte Lesestunden. Passend zur Sommerlektüre der Erwachsenen haben wir für unsere kleinen Leserinnen und Leser ein Wieso?Weshalb?Warum? Buch im Angebot: „*Am Meer*“ von Andrea Erne. *Anton und Nele machen Urlaub an der Nordsee. Begleitet sie beim Wattwandern, beim Spielen am Strand, beim Spaziergang durch die Dünen und lernt Pflanzen- und Tierwelt am Meer kennen!* Geeignet für Kinder ab 3 Jahren.



Foto: Verlag Heyne

Fortsetzung auf Seite 9

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach,

Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-
schaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Pflegedienstleiter/Geschäftsführung: Marco Zivojnovic

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Tel. 31338-14

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Tel. 31338-13

Tagespflege Königsbach

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V. Tel. 31338-20

Goethestr. 4, Pflegedienstleitung Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Kran-
kenheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und such-
t-kranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein
Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim

Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause

Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK

Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt

Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus

Tel. 07231 - 45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis

www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V.

Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Beglei-
tung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Be-
handlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren
Angehörige. www.planb-pf.de
Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V.

Tel. 07231 - 6095 - 2222

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt

Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partner-
schaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenioresrat

Fachberatungsstelle Enzkreis

Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Pforzheimer Stadtmission Wichernhaus - Fachberatung Enzkreis

Tel. 07231 - 20488 - 14 / -22

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr

- Wir bitten um Terminvereinbarung -

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199
E-Mail: info@koenigsbach-stein.de
Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100
Sekretariat Bürgermeister,

Vereine Ariane Schäfer 3008-100

Bürgernetzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal Laura Mingoia 3008-121

Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter,

Wahlen Frank Schreck 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis

Geschäftsführer Marc Moll 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung

gemeindeeigene Schulen,

Öffentlichkeitsarbeit Hanna Heinle 3008-125

Versicherung, Registratur,

Archiv Martina Neumann 3008-128

Sachbearbeitung

Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, Jasmin Becht 3008-150

Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

Standesamt, Rentenansprüche

und Ausbildung Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanagement Tanja Ali 3008-156

Omar Eljanzuri

Gemeindevollzugsdienst Dario Spengler

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales und Katharina Maurer 3008-153

Rentenansprüche Sandra Haas 3008-154

Bauamt: Amtsleiter Sören Rexroth**Abteilung Bauverwaltung:**

Stadtplanung, Sanierung,

Grundstücksangelegenheiten Sören Rexroth 3008-130

Rechnungsstellung für Bauleistungen,

Vergabe VOB, Vorkaufsrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,

Baulasten, Forst Benjamin Bodemer 3008-131

Vermietung, Verpachtung,

Hallenbelegung Silke Prager 3008-135

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung

Katharina Bruchner 3008-133

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde N. N. 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-149

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Altes Forsthaus, Marktplatz 14**

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Kevin Jost 3009-61

Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Tanja Person 3009-52

Cornelia Wiesner 3009-63

Sandra Hausmann 3009-54

Sabrina Kraft 3009-55

Manuela Philipp 3009-81

Kevin Sulzer 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Luzie Flack 3009-56

Viktoria Wernert 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Wolfgang Karst 3009-59

N. N. 3009-80

IT, Digitalisierung

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8:30 – 12:00 Uhr,

Steueramt: Dienstag und Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfegerin Geyer 01 57 / 50 44 56 70

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31/ 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

Fortsetzung von Seite 6

Die Gemeindebücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde. Einfach einen Leseranmeldebogen ausfüllen, sich einen Ausweis ausstellen lassen und los geht's. Wir haben nicht nur Bücher, sondern auch Hörbücher, Zeitschriften, DVD, für unsere kleinen Nutzer Tonies und natürlich auch eine große Anzahl von Spielen. Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Sie Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoeningbach@t-online.de schreiben.

Leider verzögert sich die Einführung unseres neuen Katalogs etwas, wir werden Sie aber rechtzeitig informieren.

Unsere Öffnungszeiten:	Dienstag	15 – 18 Uhr
	Mittwoch	10 – 12 Uhr
	Donnerstag	16 – 19 Uhr
	Freitag	15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Nachhaltigkeits-Treff

Im August findet **kein Treffen** statt.

Nächster Termin ist der 08.09.2025 in Stein.

Reparaturangebote – von Bürgern für Bürger

Reparatur-Treff:

Findet im August nicht statt.

Fahrradwerkstatt:

Macht im August Pause.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 04.08.2025, 17:30 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach

Boule am Vormittag

Wann: jeden Dienstag, 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Wir machen **Sommerpause** vom **05.08. bis 26.08.2025**.

Nächster Café-Treff findet am 02.09.2025 statt.

Parlez-vous français?

Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.

Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.

Wann: jeden Mittwoch, von 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, E-Mail: stips@web.de

Gemeinsam Wandern

Kleine Runde

Ca. **2–3 km** in einfachem Gelände, ums Dorf bzw. im Sommer im Wald

Wann: jeden Mittwoch, von 9:30 bis 10:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Anmeldung: Rolf Schowalter, Tel.: 6519

Gemeinsam Wandern

Große Runde – Macht Sommerpause vom **30.07. bis 13.08.2025**.

Wir treffen uns wieder am 20.08.2025.

Café-Treff am Storchenturm

Wann: jeden Mittwoch ab 14:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Boule am Nachmittag

Wann: jeden Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, Heynlinstraße 18, OT Stein

Bewegungstreff am Nachmittag

Hat Sommerpause vom 07.08. bis 28.08.2025.

Nächster Treff findet statt am 04.09.2025.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Spieletreff für spielfreudige Erwachsene

In geselliger Runde spielen wir Gesellschaftsspiele aller Art. Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat.

Wann: Mittwoch, **13. August**, von 14 bis 16 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach



**IST IHRE
HAUSNUMMER
GUT SICHTBAR?**

**Im Notfall kann dies
entscheidend für
schnelle Hilfe sein!**

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Johannes-Schoch-Schule

Zum Abschluss der Grundschulzeit erhalten einen Preis bzw. ein Lob die Schülerinnen und Schüler aus

Klasse 4a

Preis: Nora Gänger, Annabelle Hirsch, Toni Huber, Damian Modritsch, Sverre Seifert, Leonie Szekeresch

Lob: Niklas Adams, Johanna Fahr, Zoe Gerlach, Finn Kutzler, Rian Puhl, Mila Spieß, Henri Stärk

Klasse 4b

Preis: Patrizia Blübaum, Mila Grein

Lob: Gulnar Alasaad, Scott Binder, Marlo Dilling, Leon Dogen-dorf, Sophia Feld, Matilda Hess, Sophie Kuhnert, Frida Prutner b.w.

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Klassen 2 - 4

Montag, 08. und Dienstag, 09. September 2025:

Unterrichtsbeginn: 08.35 Uhr

Unterrichtsende: 12.10 Uhr

Kernzeitbetreuung ab 07.30 Uhr

Ab Mittwoch, 10. September 2025, erfolgt der Unterricht nach dem jeweiligen Klassenstundenplan.

Klassen 1

Donnerstag, 11. September 2025:

14.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche Königsbach

16.00 Uhr Einschulungsfeier auf dem Schulhof der Johannes-Schoch-Schule

Freitag, 12. und Montag, 15. September 2025:

Unterrichtsbeginn: 08.35 Uhr

Unterrichtsende: 12.10 Uhr

Kernzeitbetreuung ab 07.30 Uhr

Ab Dienstag, 16. September 2025, erfolgt der Unterricht nach dem jeweiligen Klassenstundenplan.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern erholsame und schöne Urlaubs- bzw. Ferientage!

Für die Schulgemeinschaft

Manuela Frank, Rektorin

Märchenwoche und Schulfest



Rapunzeltürme – weitere Fotos finden sie auf unserer Homepage: <https://johannes-schoch-schule.de> Fotos: JSS

An den fünf Tagen nahmen die Schülerinnen und Schüler in klassenübergreifenden Gruppen an unterschiedlichen Angeboten teil,

Palast aus 1001 Nacht Vom 21. bis zum 25.07.2025 begaben wir uns gemeinsam mit allen Kindern der Johannes-Schoch-Schule auf eine Reise in die Welt der Märchen.

sammelten viele Erfahrungen und wurden zu Märchenexperten. Rapunzel glänzte mit ihrem langen Haar, vielfältigste Lebkuchen verführten Hänsel und Gretel, bei Dornröschen galt es, das zuge-wachsene Schloss zu erobern, die Bremer Stadtmusikanten mu-sizierten in ihrem Pavillon und bei den Märchen aus 1001 Nacht wartete ein fliegender Teppich auf die Kinder.

Es war eine tolle Woche mit den Schülerinnen und Schülern, mit einem märchenhaften Schulfest als Abschluss.

(Fra)

Willy-Brandt-Realschule

Mkids der Willy-Brandt-Realschule bei „Explorer Science“

Am 25. Juni machten sich die „Mkids“ der Willy-Brandt-Realschule Königsbach-Stein auf den Weg nach Mannheim, um an den naturwissenschaftlichen Erlebnistagen „Explorer Science“ teilzunehmen. Begleitet wurden sie von Herrn Binder und Frau Zerr, die die neugierige Gruppe durch einen Tag voller spannender Experimente und Entdeckungen führten. An zahlreichen interaktiven Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler naturwissenschaftliche Phänomene hautnah erleben und selbst erforschen. So wurden etwa die Geheimnisse der Quantenkraft spielerisch vermittelt, Brücken gebaut und dabei die wirkenden Kräfte untersucht – ein Angebot des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT). Auch die Grundlagen des Programmierens wurden anschaulich erklärt und ausprobiert. Besonders begeistert waren die Mkids von der Vielfalt der Mitmachangebote: Sie konnten eigene Taschenlampen bauen, mit selbstgebaute Schaltungen LEDs zum Leuchten bringen, AR-Brillen testen, ihr Wissen über Kryptografie vertiefen und erfahren, wie Technik und Künstliche Intelligenz bei der Erforschung von Insekten eingesetzt werden. Beim Projekt der „Experimenta“ wurde sogar Kunststoff recycelt – ein wichtiger Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit. Trotz der sommerlichen Hitze waren die Schülerinnen und Schüler mit großem Interesse und viel Engagement bei der Sache. Als Belohnung gab es zum Abschluss ein wohlverdientes Eis, bevor die Rückfahrt angetreten wurde. Der Ausflug war nicht nur lehrreich, sondern auch ein echtes Erlebnis – und hat bei vielen Mkids die Begeisterung für Naturwissenschaft und Technik weiter entfacht.

Ingrid Zerr (Realschullehrerin)



Mkids bei Mitmach-Aktionen

Foto: Ingrid Zerr

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Für die Klassen 6 - 10

Montag, 15. September 2025, um 7.50 Uhr.

Ende des Unterrichts nach der 5. Stunde um 12.15 Uhr.

Für die Schulanfänger Klassen 5 findet am Dienstag, 16. September 2025, um 10.30 Uhr ein ökumenischer Schulgottesdienst in der Evangelischen Kirche in Königsbach statt.

Um 11.30 Uhr werden die Schulanfänger dann in der Aula des Bildungszentrums begrüßt. Unterrichtsende für die Klassen 5 ist ca. 13 Uhr.

Roland Weißer
Realschulrektor

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Die Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis e. V. geht in die Sommerpause

Wir bedanken uns für die schönen musikalischen und künstlerischen Erlebnisse und Aufführungen.

Das Büro ist ab Donnerstag, 31.07.2025, bis Freitag, 12.09.2025, nicht regelmäßig besetzt.

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien ab Montag, den 15.09.2025.

Alle neuen Angebote, Kurse und Workshops finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen schöne Sommerferien!



Kinderkunstkurs Juli 2023

Foto: mswe

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr

Das Büro ist ab Donnerstag, 31.07.2025, bis Freitag, 12.09.2025, nicht regelmäßig besetzt.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Medienzentrum im August geschlossen

Das Medienzentrum Pforzheim-Enzkreis schließt ab Montag, 4. August, für vier Wochen. Letzter Öffnungstag ist Freitag, der 1. August; ab Montag, 1. September, ist die Einrichtung in der Zernenerstraße in Pforzheim wieder geöffnet. (enz)

Landwirtschaftsamt

Bio-Landwirtschaft hautnah erleben: Betriebsführung am Freitag, 8. August, auf dem Schülenswaldhof

Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ lädt Familie Förster vom Schülenswaldhof am Freitag, 8. August, von 16:30 bis 18 Uhr zur Besichtigung ihres Bio-Betriebes nach Maulbronn ein. Beim Rundgang stellt die Familie ihren innovativen Kompostierungsstall vor und erklärt, warum ihr Stall für die ca. 75 Milchkühe einen besonderen Komfort bietet, wie der Weidegang integriert wird und die täglichen Arbeitsabläufe auf dem Hof aussehen. Im Anschluss an die Führung gibt es Kostproben vom Betrieb und der hofeigene Warenautomat ermöglicht noch einen kleinen Einkauf der Produkte. Der Hof ist ein Bio-Betrieb der Biomusterregion Enzkreis, deren Ziel es seit 2018 ist, die biologische Landwirtschaft und den Absatz ihrer Produkte zu fördern. Interessierte können sich bis zum 4. August über die Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt oder per E-Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de anmelden. Die Führung kostet 5 Euro pro Person. Treffpunkt ist direkt auf dem Schülenswaldhof in Maulbronn-Zaisersweiher. Bei Fragen steht Mira Neuss vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1853 gerne zur Verfügung. (enz)

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

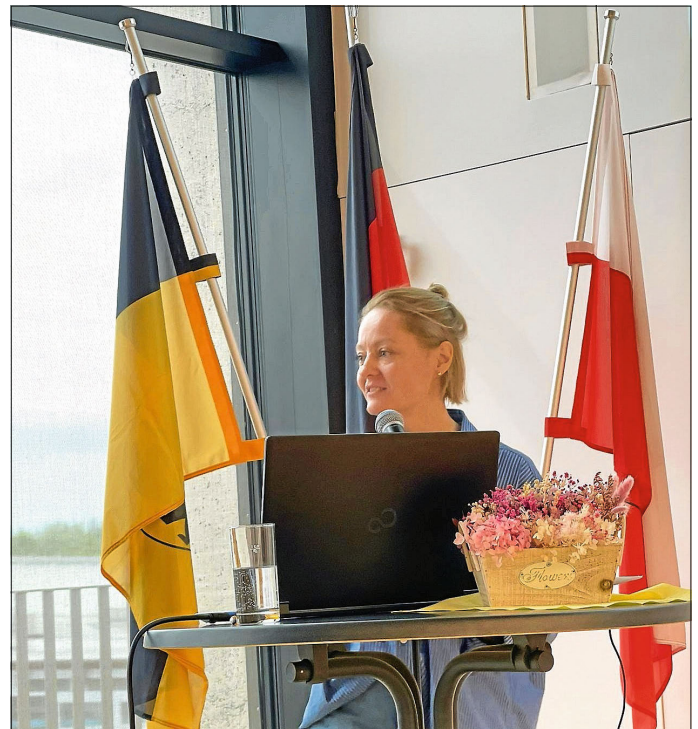
Am Mittwoch, 6. August, im Illinger Gemeindewald: Radtour mit dem Revierleiter zur Forstwirtschaft

Forstwirtschaft hinterlässt Spuren im Wald. Was sie bedeuten und warum man sie braucht, erklärt Revierleiter Rolf Esslinger am Mittwoch, 6. August, bei einer Radtour durch den Illinger Gemeindewald. Dabei führt der Förster die Teilnehmenden auf befestigten Wegen zu besonderen Bäumen, Plätzen und Refugien, an denen sich die forstwirtschaftliche Arbeit mit ihren Spuren besonders gut zeigen und erläutern lässt. Treffpunkt für die etwa dreistündige Tour ist um 17 Uhr am Waldparkplatz beim Klettergarten.

Wer Interesse an diesem kostenlosen Angebot des Enzkreis-Forstamtes hat, kann sich direkt unter www.enzkreis.de/Forstamt unter der Rubrik „Veranstaltungshinweise“ anmelden. (enz)

Ermutigender Frauenpolitischer Sommerabend in Remchingen: Vernetzen, bestärken, politisch wirken

Wie kann feministische Haltung im Alltag gelebt werden? Warum ist Frauensolidarität so wichtig? Und wie gelingt es, sich politisch und ehrenamtlich einzubringen? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigten sich zahlreiche engagierte Frauen am vergangenen Samstag beim frauenpolitischen Sommerabend, der von den Gleichstellungsbeauftragten des Enzkreises und der Stadt Pforzheim, Kinga Golomb und Lea Niewerth, organisiert wurde. Die Veranstaltung fand in diesem Jahr zum ersten Mal im Rathaus Remchingen statt – auf Einladung von Bürgermeisterin Julia Wieland, die selbst ein eindrucksvolles Beispiel für weibliches Engagement in der Kommunalpolitik ist.



Diversity-Expertin Anna Bakinovskaia erarbeitete mit den Teilnehmerinnen des Frauenpolitischen Sommerabends ganz praxisnah, wie sich feministische Perspektiven in Alltag und Gesellschaft stärken lassen. (enz) Foto: Enzkreis, Fotografin: Anna Merdian

Die inhaltliche Gestaltung übernahm Diversity-Expertin Anna Bakinovskaia, die mit den Teilnehmerinnen praxisnah erarbeitete, wie sich feministische Perspektiven im Alltag und Gesellschaft stärken lassen. Gemeinsam sammelten die Frauen Beispiele, wie

sie den sogenannten Mikrofeminismus mehr in ihren Alltag integrieren können. Dabei spielte vor allem die Solidarität untereinander eine große Rolle. „Frauen bei unfairer Behandlung im Alltag direkt unterstützen, z. B. wenn sie in Diskussionen unterbrochen werden oder ihre Kompetenz infrage gestellt wird“, erklärte eine Teilnehmerin. Und eine andere nannte die Förderung der Gleichstellung am Arbeitsplatz als Beispiel, indem bei Meetings gezielt Frauen das Wort erteilt oder auf unterbrochene Kolleginnen aufmerksam gemacht wird im Sinne von „Lass sie bitte ausreden“. Bürgermeisterin Julia Wieland brachte es in ihrem Grußwort auf den Punkt: „Veranstaltungen wie dieser frauenpolitische Sommerabend sind mehr als ein Austausch – sie sind ein wichtiger Startschuss für viele Frauen, um neue Wege zu gehen.“ Sie berichtete offen, wie sie selbst vor ihrer politischen Karriere von ähnlichen Formaten profitiert habe: „Ich habe damals am Mentoring-Programm *Politik braucht Frauen* teilgenommen und dabei erfahren, wie entscheidend Unterstützung und Vorbilder sein können. Diese Erfahrung hat mich sehr motiviert.“

Nach dem inhaltlichen Teil klang der Abend bei einem gemeinsamen Imbiss und Getränken aus – mit Zeit für Gespräche, Vernetzung und gegenseitige Ermutigung. „Wir wollen mit diesem Abend Frauen motivieren, sich aktiv in unsere Gesellschaft einzubringen und ihre Stimme sichtbar zu machen“, betonten Lea Niewerth und Kinga Golomb. „Die große Resonanz zeigt, wie wichtig solche Plattformen für Austausch und gegenseitige Stärkung sind.“ (enz)



Vier Frauen, ein Ziel: (von links nach rechts) Die Gleichstellungsbeauftragten des Enzkreises und der Stadt Pforzheim, Kinga Golomb und Lea Niewerth, Remchingens Bürgermeisterin Julia Wieland und Referentin Anna Bakinovskaia motivieren Frauen, sich aktiv in die Gesellschaft und in die Politik einzubringen. (enz) Foto: Enzkreis, Fotografin: Anna Merdian

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Deutsche Rentenversicherung

Anders als Du denkst! Karrieretag bei der Deutschen Rentenversicherung Am 19. September 2025 Berufs- und Einstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst kennenlernen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) lädt am Freitag, 19. September 2025, unter dem Motto „Anders als Du denkst!“ zum ersten Karrieretag ein. An gleich zwei Standorten – in Karlsruhe und Stuttgart – haben Interessierte die Gelegenheit, sich über die vielfältigen Berufs- und Einstiegsmöglichkeiten bei einem großen öffentlichen Arbeitgeber im Ländle zu informieren.

Ob Ausbildung, duales Studium, Direkteinstieg oder berufliche Neuorientierung – die DRV BW ist eine moderne Arbeitgeberin

mit gesellschaftlichem Sinn und Zukunft. Neben umfassenden Informationen rund um die Arbeitswelt des Rentenversicherungsträgers in der Region Baden-Württemberg erwarten die Besucherinnen und Besucher an diversen Stationen interaktive Einblicke in Themenwelt der Sozialversicherung, Informationsangebote zu den vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten, persönliche Gespräche mit Mitarbeitenden, Studierenden und Auszubildenden sowie Bewerbungstipps aus erster Hand.

Veranstaltungsdetails:

Freitag, 19. September 2025 von 12 bis 18 Uhr,

Karlsruhe, Gartenstraße 105 und

Stuttgart, Adalbert-Stifter-Straße 105

Der Eintritt ist frei, Anmeldung über unser Kontaktformular auf www.deinkarrieretag.de

Weitere Informationen zum Karrieretag und zu aktuellen Stellenangeboten finden Interessierte unter www.driv-bw.de/karriere

Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente – Wer jetzt die Schule beendet: Ausbildungsplatzsuche melden

Die Schule ist passé – und ein Ausbildungsplatz noch nicht in Sicht? Dann ist es sinnvoll, sich bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter als ausbildungssuchend zu melden. Das kann später Vorteile bei der Rente bringen, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Die Zeit der Ausbildungsplatzsuche wird in der Rentenversicherung als Anrechnungszeit berücksichtigt. Voraussetzung: Die jungen Menschen sind mindestens 17 Jahre alt und wenigstens für einen Kalendermonat ausbildungssuchend gemeldet.

Wer Fragen dazu hat: Infos gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Die Vakanzvertretung hat Pfarrer Julian Albrecht aus Mühlhausen.

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat Prädikant Thomas Brommer aus Ispringen, Festnetz: 07231-104870, Mobil: 0174 2451674 oder E-Mail: brommerthomas1951@gmail.com

Sie können die Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter abhören (07232-2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen.

Während der Sommerferien vom 31.7.2025 bis 13. 9.2025 finden die Gruppenstunden nur nach Absprache statt.

Das Team der Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen macht in dieser Zeit Urlaub.

Das Pfarrbüro bleibt in der Zeit vom 28.07. bis 08.08.2025 geschlossen.

Donnerstag, 31.07.2025

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Sonntag, 03.08.2025, 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Königsbach mit Prädikant Werner Schlittenhardt. Die ev. Kirchengemeinde Ispringen/Ersingen wird zu diesem Gottesdienst eingeladen.